

## Schuldrecht Allgemeiner Teil

### Einführung und Grundlagen

Schuldverhältnis ♦ Dauerschuldverhältnis ♦ Leistung und Gegenleistung  
Gegenseitiger Vertrag ♦ Einseitiger Vertrag ♦ Vertrag zugunsten Dritter  
Gattungsschuld ♦ Stückschuld ♦ Holschuld ♦ Bringschuld ♦ Schickschuld  
Leistungsort ♦ Zahlungsort ♦ Leistungszeit ♦ Fälligkeit ♦ Fixgeschäft  
Leistungsstörungen ♦ Schuldnerverzug ♦ Unmöglichkeit der Leistung  
Erlöschen des Schuldverhältnisses ♦ Erfüllung ♦ Aufrechnung ♦ Hinterlegung  
Beenden des Schuldverhältnisses ♦ Rücktritt ♦ Kündigung ♦ Widerruf

Von

Volker Friedrich-Schmid

Stand: 06/2010

<b>Vorwort</b> .....	<b>9</b>
<b>A. Inhalt der Schuldverhältnisse (§§ 241 – 304 BGB)</b> .....	<b>10</b>
1. Schuldverhältnisse und Allgemeines .....	10
1.1. Begriff des Schuldverhältnisses .....	10
1.2. Schuldverhältnis durch Gesetz .....	12
(1) Geschäftlicher Kontakt (§ 311 Abs. 2 BGB) .....	12
(2) Unerlaubte Handlung (§ 823 BGB) .....	12
1.3. Schuldverhältnis durch Rechtsgeschäft .....	12
1.4. Schuldverhältnis durch sozialtypisches Verhalten .....	12
1.5. Schuldverhältnis mit Schutzwirkung für Dritte (§ 311 Abs. 3 BGB) .....	13
1.6. Gebot der Rücksichtnahme (§ 241 Abs. 2 BGB) .....	13
1.7. Dauerschuldverhältnis .....	13
1.8. Unbestellte Waren begründen kein Schuldverhältnis (§ 241 a BGB) .....	13
1.9. Gefälligkeitsverhältnis ist kein Schuldverhältnis .....	14
1.10. Schuldner und Gläubiger .....	14
1.11. Trennungsprinzip .....	14
2. Schuldverhältnisse und Leistungen .....	14
2.1. Verpflichtung zur Leistung (§ 241 BGB), Haupt- und Nebenleistung .....	14
2.2. Leistung und Gegenleistung .....	14
2.3. Leistung Zug um Zug .....	15
2.4. Vorleistungspflicht des Schuldners .....	15
2.5. Bring-, Hol-, und Schickschuld .....	15
2.6. Gattungsschuld, Vorratsschuld und Stückschuld .....	16
(1) Begriff und Bedeutung .....	16
(2) Leistungspflicht und Leistungsbefreiung .....	16
2.7. Konkretisierung der Gattungsschuld zur Stückschuld .....	16
3. Leistungsort (§ 269 BGB) .....	17
3.1. Begriff und Bedeutung .....	17
3.2. Bestimmung des Leistungsorts .....	17
(1) Holschuld als gesetzlicher Regelfall .....	17
(2) Leistungsort aus der Natur des Schuldverhältnisses .....	18
3.3. Einzelfälle .....	18
4. Zahlungsort (§ 270 BGB) und Überweisungen .....	18
4.1. Begriff und Bedeutung .....	18
4.2. Qualifizierte Schickschuld .....	19
4.3. Zahlungsunfähigkeit des Schuldners .....	19
4.4. Überweisungen und Zahlungsfrist .....	19
5. Leistungszeit und Fälligkeit (§ 271 BGB) .....	19
5.1. Begriff und Bedeutung .....	19

5.2. Fälligkeitsbestimmung durch Gesetz .....	20
5.3. Fälligkeitsbestimmung durch Umstände .....	20
5.4. Fälligkeitsbestimmung durch Vereinbarung .....	20
5.5. Fixgeschäfte .....	20
(1) sog. absolutes Fixgeschäft .....	20
(2) sog. relatives Fixgeschäft .....	21
5.6. Lieferfrist und Fälligkeitsklauseln .....	21
5.7. Rechtzeitige Leistung .....	21
6. Verantwortlichkeit des Schuldners (§§ 276, 278 BGB) und Erfüllungsgehilfe.....	22
6.1. Verantwortlich wegen Verschuldens und Haftungsübernahme (Vertretenmüssen) .....	22
6.2. Haftung für eigenes Verschulden (§ 276 BGB).....	22
6.3. Haftung für fremdes Verschulden (§ 278 BGB) .....	22
(1) Haftung für Verschulden des Erfüllungsgehilfen .....	22
(2) Haftung für Verschulden des gesetzlichen Vertreters .....	23
7. Leistungsgefahr, Preisgefahr und Gefahrübergang .....	23
7.1. Leistungsgefahr trägt Gläubiger.....	23
7.2. Preisgefahr trägt Schuldner .....	23
7.3. Sonderfall Gattungsschuld .....	23
<b>B. Leistungsverweigerungsrechte.....</b>	<b>24</b>
1. Begriff und Bedeutung .....	24
2. Zurückbehaltungsrecht (§ 273 BGB).....	24
3. Einrede des nicht erfüllten Vertrags (§ 320 BGB) .....	24
3. Verjährung (§ 214 BGB) .....	25
<b>C. Leistungsstörungen (Unmöglichkeit, Verzug, Schlechtleistung).....</b>	<b>25</b>
1. Begriff und Bedeutung .....	25
2. Unmöglichkeit der Leistung des Schuldners (§§ 275 ff. BGB) .....	25
2.1. Begriff und Bedeutung.....	25
2.2. Unmöglichkeit wegen unmöglicher Leistungserbringung (§ 275 Abs. 1 BGB) .....	26
2.3. Unmöglichkeit wegen unverhältnismäßigem Aufwand (§ 275 Abs. 2 BGB) .....	26
2.4. Unmöglichkeit wegen persönlicher Unzumutbarkeit (§ 275 Abs. 3 BGB).....	26
2.5. Rechtsfolgen der Unmöglichkeit .....	26
(1) Rechtsfolgen für den Schuldner (§ 275 Abs. 1 – 3 BGB).....	26
(2) Rechtsfolgen für den Gläubiger (§ 275 Abs. 4 BGB). .....	27
(3) Leistungsgefahr trägt der Gläubiger .....	27
(4) Preisgefahr trägt der Schuldner.....	27
2.6. Beispielfälle .....	27
(1) Schuldner hat die nachträgliche Unmöglichkeit nicht zu vertreten.....	27
(2) Schuldner hat die nachträgliche Unmöglichkeit zu vertreten .....	28
(3) Gläubiger hat die nachträgliche Unmöglichkeit zu vertreten .....	28
3. Verzug des Schuldners.....	28
3.1. Begriff und Bedeutung.....	28

3.2. Nichtleistung des Schuldners trotz Leistungsmöglichkeit (Verzögerung) .....	28
3.3. Fälligkeit und Durchsetzbarkeit der Leistung .....	28
(1) Fälligkeit der Leistung.....	28
(2) Durchsetzbarkeit der Leistung.....	28
3.4. Mahnung .....	29
3.5. Fälle der Entbehrlichkeit der Mahnung .....	29
3.6. Vertretenmüssen der Nichtleistung (§ 286 Abs. 4 BGB).....	29
3.7. Rechtsfolgen des Schuldnerverzugs.....	29
(1) Erweiterte Haftung bei Verzug (§ 287 BGB).....	29
(2) Verzugszinsen (§ 288 BGB) .....	30
(3) Verzugschaden (§ 280 Abs. 2 BGB).....	30
(4) Schadensersatz statt der Leistung (§ 281 Abs. 1 Satz 1 BGB).....	30
(5) Anspruch auf Aufwendungsersatz (§ 284 BGB).....	30
(6) Rücktrittsrecht (§ 323 Abs. 1 BGB) .....	30
3.8. Schuldnerverzeichnis und Eidesstattliche Versicherung .....	31
(1) Schuldnerverzeichnis.....	31
(2) Eidesstattliche Versicherung .....	31
3.9. Gerichtliches Mahnverfahren und Mahnbescheid.....	31
4. Verzug des Gläubigers (Annahmeverzug § 293 BGB).....	31
4.1. Begriff und Bedeutung.....	31
4.2. Tatsächliches Angebot (§ 294 BGB) bei Bring und Schickschuld .....	31
4.3. Wörtliches Angebot (§ 295 BGB) bei Holschuld .....	32
4.4. Überflüssiges Angebot (§ 296 BGB) bei unterlassener Mitwirkungspflicht (Abruf von Leistung) .	32
4.5. Vorübergehende Annahmeverhinderung (§ 299 BGB).....	32
4.6. Nichtannahme der Leistung durch den Gläubiger .....	32
4.7. Rechtsfolgen des Annahmeverzugs .....	32
(1) Haftungsminderung des Schuldners .....	32
(2) Konkretisierung der Gattungsschuld zur Stückschuld.....	33
(3) Preisgefahr trägt der Gläubiger .....	33
(4) Hinterlegung von hinterlegungsfähigen Sachen (§ 372 BGB).....	33
(5) Versteigerung nicht hinterlegungsfähigen Sachen (§ 383 Abs. 1 BGB) .....	33
(6) Sonstige Wirkungen.....	33
5. Schlechtleistung des Schuldners.....	33
5.1. Begriff und Bedeutung.....	33
5.2. Rechtsfolgen der Schlechtleistung.....	33
(1) Schadensersatz wegen Verzögerung (§ 280 Abs. 2 BGB) .....	33
(2) Schadensersatz statt der Leistung (§ 280 Abs. 3 BGB).....	34
(3) Schadensersatz wegen Mangelfolgeschäden (§ 280 Abs. 1 BGB) .....	34
(4) Aufwendungsersatz (§ 284 BGB) .....	34
(5) Rücktritt (§§ 323 Abs. 1, 326 Abs. 5 BGB) .....	34
(6) Sondervorschriften.....	34

<b>D. Schadensersatz und Aufwendungsersatz</b> .....	<b>35</b>
1. Begriff und Bedeutung .....	35
2. Schadensersatz (§§ 280 ff. BGB) .....	35
2.1. Pflichtverletzung und Schaden.....	35
(1) Schadensersatz wegen Pflichtverletzung (§ 280 Abs.1 BGB) .....	35
(2) Schadensersatz wegen Verzögerung der Leistung (§ 280 Abs. 2 BGB) .....	36
(3) Schadensersatz statt der Leistung (§ 280 Abs. 3 BGB).....	36
2.2. Schadenseintritt und Schadensart .....	36
(1) Vermögensschaden und Nichtvermögensschaden.....	36
(2) Unmittelbarer Schaden und mittelbarer Schaden .....	36
2.3. Schadensumfang (Naturalrestitution und Geldersatz).....	36
(1) Naturalrestitution (§ 249 BGB) .....	36
(2) Geldersatz statt Naturalrestitution .....	36
(3) Geldersatz wegen Totalschaden oder Wertminderung .....	37
2.4. Schadensumfang (Entgangener Gewinn).....	37
2.5. Schadensumfang (Immaterieller Schaden, Schmerzensgeld).....	37
3. Aufwendungsersatz (§ 284 BGB) .....	38
4. Rücktritt und Schadensersatz (§ 325 BGB).....	38
<b>E. Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)</b> .....	<b>38</b>
1. Begriff und Bedeutung ( § 305 BGB) .....	38
1.1. Vorformulierte Vertragsbedingungen .....	38
1.2. Hinweis auf Vertragsbedingungen .....	38
1.3. Möglichkeit der Kenntnisnahme .....	38
1.4. Einverständnis des Kunden .....	38
1.5. Anwendungsbereich (§ 310 BGB).....	39
2. Überraschungsklausel (§ 305c) BGB .....	39
3. Rechtsfolgen bei Nichteinbeziehen und Unwirksamkeit (§ 306 BGB).....	39
4. Vorrang der Individualabrede (§ 305b BGB) .....	39
5. Inhaltskontrolle und Klauselverbote .....	39
5.1. Inhaltskontrolle (§ 307 BGB) .....	39
5.2. Klauselverbote mit Wertungsmöglichkeit (§ 308 BGB) .....	39
5.3. Klauselverbote ohne Wertungsmöglichkeit (§ 309 BGB).....	39
6. Verbandsklage .....	39
<b>F. Schuldverhältnisse aus Verträgen (§§ 311 - 319 BGB)</b> .....	<b>40</b>
1. Begründung eines Schuldverhältnisses.....	40
1.1. Schuldverhältnis durch Vertrag (§ 311 Abs. 1 BGB).....	40
1.2. Schuldverhältnis durch Vertragsverhandlungen (§ 311 Abs. 2 BGB).....	40
1.3. Leistungshindernis bei Vertragsabschluss (§ 311 a BGB).....	40
2. Verträge über Grundstücke, Vermögen und Nachlass.....	40
3. Haustürgeschäfte, Fernabsatzvertrag, eCommerce.....	40
3.1. Haustürgeschäfte (§ 312 BGB) .....	40

3.2. Fernabsatzverträge (§ 312b BGB) .....	41
3.3. Verträge im elektronischen Geschäftsverkehr (§ 312e BGB) .....	42
4. Anpassung und Beendigung von Verträgen .....	42
4.1. Störung der Geschäftsgrundlage (§ 313 BGB) .....	42
(1) Änderung außerhalb des Vertrags liegende Umstände .....	42
(2) Vertragsanpassung.....	42
(3) Abgrenzung zu § 275 Abs. 2 BGB.....	42
4.2. Kündigung von Dauerschuldverhältnissen aus wichtigem Grund (§ 314 BGB).....	42
5. Einseitige Leistungsbestimmungsrechte .....	43
5.1. Begriff und Bedeutung.....	43
5.2. Beispiele .....	43
(1) Bestimmung der Leistung durch eine Partei (§ 315 BGB) .....	43
(2) Bestimmung der Leistung durch einen Dritten (§ 317 ff. BGB) .....	43
(3) Bestimmung der Gegenleistung durch den Gläubiger (§ 316 BGB) .....	43
<b>G. Gegenseitiger Vertrag .....</b>	<b>44</b>
1. Begriff und Bedeutung .....	44
2. Austauschvertrag und Gegenseitigkeitsverhältnis.....	44
<b>H. Vertrag zugunsten Dritter (§ 328 BGB) .....</b>	<b>44</b>
1. Begriff und Bedeutung .....	44
1.2. Deckungsverhältnis (Verhältnis zwischen den Vertragsparteien).....	44
1.3. Zuwendungsverhältnis (Verhältnis zwischen dem Leistenden und Dritten) .....	44
<b>I. Vertrag mit Schutzwirkung für Dritte.....</b>	<b>45</b>
1. Begriff und Bedeutung .....	45
2.1. Leistungsnähe des Dritten.....	45
2.2. Schutzinteresse des Gläubigers am Dritten.....	45
<b>J. Rücktritt und Widerruf .....</b>	<b>45</b>
1. Rücktritt.....	45
1.1. Begriff und Bedeutung.....	45
1.2. Abgrenzung zu Anfechtung, Widerruf, Kündigung.....	45
1.3. Rücktrittsgründe (gesetzliche).....	46
(1) Rücktritt wegen Nichtleistung (§ 323 Fall 1 BGB) .....	46
(2) Rücktritt wegen Leistungsverzögerung (§ 323 Fall 1 BGB) .....	46
(3) Rücktritt wegen Schlechtleistung (§ 323 Fall 2 BGB).....	46
(4) Rücktritt wegen Verletzung einer Pflicht i.S.v. § 241 Abs. 2 BGB (§ 324 BGB).....	46
(5) Rücktritt bei Unmöglichkeit (§§ 326 Abs. 5, 323) .....	46
(6) Ohne erfolglose Fristsetzung kein Rücktritt.....	46
(7) Fälle der Entbehrlichkeit der Fristsetzung (§ 323 Abs. 2 BGB).....	46
1.5. Ausschluss des Rücktrittsrechts (vgl. § 323 Abs. 6 BGB) .....	46
1.5. Rücktrittserklärung (§ 349 BGB) .....	46
1.6. Wirkung des Rücktritts (§ 346 Abs. 1 BGB) .....	47
1.7. Rückgewährschuldverhältnis (§§ 346 ff. BGB) .....	47

(1) Rückgewähr von erhaltenen Leistungen (§ 346 Abs. 1 BGB).....	47
(2) Nutzungen herausgeben (§ 346 Abs. 1 BGB).....	47
1.8. Wertersatz (§ 346 Abs. 2 BGB).....	47
(3) Wertersatzausschluss (§ 346 Abs. 3 BGB).....	48
(4) Wertersatz-Risiko trägt Rücktrittsgegner.....	48
(5) Schadensersatz (§ 346 Abs. 4 BGB).....	48
(6) Verwendungsersatz (§ 347 Abs. 2 BGB).....	48
(7) Unterschied von Schadensersatz, Wertersatz, Verwendungsersatz.....	48
(8) Überblick über sonstige Vorschriften.....	48
1.9. Kosten der Rückabwicklung.....	49
2. Widerrufs- und Rückgaberecht bei Verbraucherverträgen.....	49
2.1. Verbraucherverträge.....	49
2.2. Widerruf oder Rückgabe bei Verbraucherverträgen (§ 355 BGB).....	49
<b>K. Erlöschen der Schuldverhältnisse.....</b>	<b>50</b>
1. Erfüllung (§§ 362-371 BGB).....	50
1.1. Bewirken der geschuldeten Leistung.....	50
1.2. Annahme an Erfüllung statt (§ 364 Abs. 1 BGB).....	50
1.3. Annahme Erfüllungshalber.....	50
1.4. Einzelfälle.....	51
(1) Bezahlung per Kreditkarte, Scheck, Wechsel.....	51
(2) Inzahlungnahme.....	51
2. Hinterlegung (§§ 372-386 BGB).....	51
2.1. Gegenstände der Hinterlegung.....	51
2.2. Wirkung der Hinterlegung bei ausgeschlossener Rücknahme.....	51
2.3. Wirkung der Hinterlegung bei nicht ausgeschlossener Rücknahme.....	51
2.4. Versteigerung (Selbstverkauf) nicht hinterlegungsfähiger Sachen.....	51
3. Aufrechnung (§§ 387-396 BGB).....	52
3.1. Voraussetzung (§ 387 BGB).....	52
3.2. Erklärung der Aufrechnung (§ 388 BGB).....	52
3.3. Wirkung der Aufrechnung (§ 389 BGB).....	52
3.4. Ausschluss der Aufrechnung (§§ 393, 394 BGB).....	52
4. Erlass (§ 397 BGB).....	52
<b>L. Abtretung, Forderungsübergang und Schuldübernahme.....</b>	<b>52</b>
1. Forderungsübertragung.....	52
1.1 Abtretung (§ 398 BGB).....	52
(1) Begriff und Bedeutung.....	52
(2) Abtretung bei Forderungsverkauf.....	52
(3) Gesicherte Forderung und Hypothek (§ 1153 BGB).....	52
1.2. Ausschluss der Abtretung (§§ 399, 400 BGB).....	53
(1) Ausschluss durch Vereinbarung.....	53
(2) Ausschluss bei unpfändbaren Forderungen.....	53

(3) Rechtsfolgen bei Ausschluss der Abtretung.....	53
1.3. Abtretungsanzeige .....	53
2. Schuldübernahme.....	53
2.1. Vertrag zwischen Gläubiger und Übernehmer (§ 414 BGB).....	53
2.2. Vertrag zwischen Schuldner und Übernehmer (§ 415 BGB) .....	53
2.3. Einwendungen des Übernehmers (§ 417 BGB).....	53
<b>M. Mehrheit von Schuldnern und Gläubigern.....</b>	<b>53</b>
1. Gesamtschuldner (§ 421 BGB).....	53
1.1. Entstehung des Gesamtschuldverhältnisses (§ 421 BGB) .....	54
1.1. Entstehung des Gesamtschuldverhältnisses (§ 421 BGB) .....	54
1.2. Außenverhältnis gegenüber Gläubiger (§§ 421- 425 BGB) .....	54
1.3. Innenverhältnis der Gesamtschuldner (Ausgleichspflicht § 426 BGB) .....	54
2. Gesamtgläubiger (§ 428 BGB) .....	54
2.1. Entstehung des Gesamtschuldverhältnisses (§ 428 BGB) .....	54
2.2. Außenverhältnis gegenüber Schuldner (§§ 428, 429 BGB).....	54
2.3. Innenverhältnis der Gesamtgläubiger (Ausgleichspflicht § 430 BGB) .....	54
<b>N. Literatur.....</b>	<b>54</b>
<b>O. Allgemeine Hinweise .....</b>	<b>54</b>

## **Vorwort**

Das BGB besteht aus 5 Büchern. Das 2. Buch des BGB regelt die „Rechte der Schuldverhältnisse“ und ist in 8 Abschnitten untergliedert.

Ein Schuldverhältnis liegt vor, wenn eine Person einer anderen Person etwas schuldet bzw. der Gläubiger vom Schuldner eine Leistung zu fordern berechtigt ist (vgl. § 241 Abs. 1 BGB).

Das Schuldrecht wird unterteilt in „Schuldrecht Allgemeiner Teil“ und „Schuldrecht Besonderer Teil“.

Das Schuldrecht AT enthält übergreifende (allgemeine) Regelungen und umfasst den 1. – 7. Abschnitt (§§ 241 – 432 BGB). Der Allgemeine Teil des Schuldrechts enthält beispielsweise Regelungen zum Leistungsort (§ 269), Zahlungsort (§ 270), zur Leistungszeit (§ 270 BGB, Fälligkeit) sowie zum Schuldnerverzug (§ 286 BGB) und Gläubigerverzug (§ 293 BGB).

Das Schuldrecht BT enthält Regeln für einzelne Schuldverhältnisse und umfasst den 8. Abschnitt (§§ 433 – 853 BGB). Neben den Vorschriften für eine Reihe von Vertragsarten (z.B. Kaufvertrag, Mietvertrag, Dienstvertrag, Werkvertrag) enthält der Besondere Teil des Schuldrechts unter anderem Regelungen zur ungerechtfertigten Bereicherung (§ 812 BGB) und zur unerlaubten Handlung (§ 823 BGB).

In diesem Skript wird das Schuldrecht Allgemeiner Teil besprochen.

Dipl.-Jur. Volker Friedrich-Schmid

Volker Friedrich-Schmid  
Ratiborstr. 15, 10999 Berlin  
Tel. 030/6123530  
buch@jura-basic.de

[www.jura-basic.de/start](http://www.jura-basic.de/start)